



Drucksachen-Nr.

4218/2020-2025

Datum:

01.06.2022

An den Vorsitzenden des Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschusses,
Herr Pit Clausen

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Haupt-, Wirtschaftsförderungs- und Beteiligungsausschuss	15.06.2022	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

Anfrage: Planungen für „Radweg-Ranger“

Sehr geehrter Herr Clausen,

ich bitte für die nächste Sitzung um Beantwortung der folgenden Fragen:

Plant die Stadt Bielefeld im Zuge der Umsetzung der vereinbarten Ziele mit dem Radentscheid die Einführung von sogenannten Radweg-Rangern¹, wie sie bereits in anderen Regionen eingesetzt werden?

Zusatzfragen:

1. Welche Kosten müssten aller Voraussicht nach zusätzlich in den Haushalt eingestellt werden um das Projekt ebenfalls in Bielefeld umsetzen zu können?
2. Bestünde die Möglichkeit diese Radweg-Ranger über ein gefördertes Projekt mit Partnern wie der REGE & Co. umzusetzen?

Begründung:

Die „Ruhrtal-Radweg-Ranger“ sind ein gemeinnütziges Projekt zur Re-Integration Langzeitarbeitsuchender, die die Radinfrastruktur kontrollieren und kleinere Wartungsarbeiten durchführen. Der Vorteil liegt auf der Hand: anstatt mit einem Fahrzeug des Umweltbetriebs können die Fahrräder schnell und einfach halten und ggf. zerschlagene Flaschen u.ä. wegfegen. Besonders nach Wochenenden sind die Radwege in der Stadt oftmals nicht mehr benutzbar und die Reinigung dauert meist mehrere Tage, oft wird erst gereinigt, wenn sich Bürger:innen aktiv über das BSC beschweren. Die durchweg positiven Erfahrungen mit den Fahrradstaffeln des Ordnungsamtes würden die Idee stützen.

¹ <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/praxis/gemeinnuetziges-projekt-zur-integration>

Unterschrift:

gez. Gordana Rammert